

Prof. Dr. Saskia Handro (WWU Münster)

Sprache und historisches Lernen. Dimensionen eines Schlüsselproblems des Geschichtsunterrichts

Während im Zuge der Kompetenzdebatte domänenspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten an Kontur gewonnen haben, steht eine fachspezifische Profilierung zentraler sprachgebundener Basisoperationen wie Lesen, Schreiben und Kommunizieren bislang aus. Nimmt man jedoch den lernpsychologisch fundierten Zusammenhang zwischen Denken und Sprache und die konstitutive Bedeutung von Sprache im Prozess des Wissenserwerbs ernst, dann erweist sich die Erforschung des fachspezifischen Sprachgebrauchs und Förderung des fachspezifischen Spracherwerbs als ein Schlüsselproblem der Fachdidaktiken.

Für das Fach Geschichte scheint es unstrittig: Historisches Denken und historisches Lernen sind durch Sprache determiniert. Die Rekonstruktion vergangener Wirklichkeit, die Darstellung von Geschichte sowie die alltagsweltliche und unterrichtliche Kommunikation sind auf Sprache und deren Gebrauch angewiesen. Ebenso sind historische Vorstellungen und Sinnbildungen von Schülern und damit subjektgebundene Denkstrukturen aber auch Prozesse des Wissenserwerbs nur im Medium der Sprache analysierbar. Ausgehend von diesen Prämissen verfolgt der Vortrag ein doppeltes Anliegen: Erstens wird der Zusammenhang zwischen der Epistemologie des Faches Geschichte und dem Erwerb fachspezifischer Sprachkompetenzen anhand ausgewählter Beispiele entfaltet. Zweitens gilt es, in systematisierender Absicht Forschungsfelder zu skizzieren und damit zugleich fächerübergreifende Schnittmengen sichtbar und diskutierbar zu machen.

Literatur:

Hilke Günther-Arndt: Hinwendung zur Sprache in der Geschichtsdidaktik – Alte Fragen und neue Antworten. In: Geschichte und Sprache – eine Einführung. In: Dies. (Hrsg.): Geschichte und Sprache. Berlin 2010, S. 19-46.

Saskia Handro/Bernd Schönemann: Geschichte und Sprache – eine Einführung. In: Dies. (Hrsg.): Geschichte und Sprache. Berlin 2010, S. 3-16.

Saskia Handro: Historische Erkenntnisverfahren. In: Hilke Günther-Arndt (Hrsg.): Geschichtsmethodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin 2007, S. 25-45.

Saskia Handro: Die Verfertigung der Geschichte beim Lesen. In: Judith Martin/Christoph Hamann (Hrsg.): Geschichte – Friedensgeschichte – Lebensgeschichte. Herbolzheim 2007, S. 137-148.